



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin

Gemeinsamer Bundesausschuss
Gutenbergstraße 13
10587 Berlin

Dr. Josephine Tautz
Ministerialrätin
Leiterin des Referates 213
"Gemeinsamer Bundesausschuss,
Strukturierte Behandlungsprogramme
(DMP), Allgemeine medizinische Fragen in
der GKV"

HAUSANSCHRIFT	Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT	11055 Berlin
TEL	+49 (0)30 18 441-4514
FAX	+49 (0)30 18 441-3788
E-MAIL	213@bmg.bund.de
INTERNET	www.bundesgesundheitsministerium.de

vorab per Fax: 030 – 275838105

Berlin, 21. März 2019

AZ 213 – 21432 – 24

**Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 SGB V vom 20. Dezember 2018
hier: Änderung der Richtlinie ambulante spezialfachärztliche Versorgung § 116b SGB V:
Ergänzung der Anlage 1.1 – Buchstabe a onkologische Erkrankungen Tumorgruppe 4:
Hauttumoren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hinsichtlich des von Ihnen vorgelegten o.g. Beschlusses vom 20. Dezember 2018 über eine
Änderung der Richtlinie ambulante spezialfachärztliche Versorgung § 116b SGB V ergibt sich im
Rahmen der aufsichtsrechtlichen Prüfung nach § 94 SGB V nachfolgender Erläuterungsbedarf.

Die Facharztgruppen Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie sowie Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
wurden im Rahmen der hinzuzuziehenden Fachärztinnen und Fachärzte des ASV-Teams nicht
berücksichtigt, obwohl sich Hauttumore häufig im Kopf-Hals-Bereich befinden und die
chirurgische Therapie oft Mittel der Wahl sei. In den Tragenden Gründen (Seite 9) wird lediglich
angemerkt, dass sich der G-BA für die Fachgruppen Plastische und Ästhetische Chirurgie sowie
Viszeralchirurgie im ASV-Team entschieden hat, um eine Teambildung nicht zu gefährden und
dennoch ein breites chirurgisches Spektrum abzudecken. Es wird um nähere Erläuterung des
Nichteinbezugs der konkreten Fachgruppen Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie sowie Hals-,
Nasen-, Ohrenheilkunde gebeten.

Ich weise darauf hin, dass nach § 94 Absatz 1 Satz 3 SGB V der Lauf der Beanstandungsfrist bis
zum Eingang Ihrer Auskünfte unterbrochen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Josephine Tautz